

Das Programm der CD!

Das Programm der CD!

Canto corde sonore



KONTAKT:

Martin Steffan / Doris Steffan-Wagner

Tel.: +49 (0)6207 921674

Mobil: +49 (0)176 56771340 bzw. +49 (0)176 34537070

Mail: d.m.steffan@t-online.de

Homepage: www.Martin-Steffan.de

www.DorisSteffan-Wagner.com

Rudolf Merkel

Tel.: +49 (0)7253 8807399

Mobil: +49 (0)151 52945315

Mail: rudolf.merkel@t-online.de

*Wohl dem, der in Gotts Furchte steht
Musik der Reformationszeit
Der Soundtrack der Reformation*

Das Programm der CD!

*Wohl dem, der in Gotts Furchte steht
Musik der Reformationszeit
Der Soundtrack der Reformation
mit dem Ensemble*

Canto corde sonore

Luther-Lieder, Lieder von Komponisten, die Luther bzw. der Reformation nahe standen, „Hits“ aus der Zeit der Reformation – all das und weitere spannende musikalische Begegnungen darf man vom neuen Programm **Musik der Reformationszeit** des Ensembles **Canto corde sonore** erwarten!

Der erste Teil besteht aus einer deutschen Messe gemäß der lutherischen Gottesdienstordnung, wobei die einzelnen Strophen der Lieder in jeweils unterschiedlichen Sätzen wiedergegeben werden. Der zweite Teil greift dann die Technik der Kontrafaktur (ein bekanntes Lied wird mit einem neuen Text versehen) auf, die ja ein sehr wichtiges Vehikel für die Verbreitung der reformatorischen Gedanken im Volk waren. Wir stellen hier einige Kirchenlieder – bekanntere wie weniger bekannte – ihren weltlichen Vorlagen gegenüber. Das sind z.B. italienische *Frottole*, französische *Airs de cour* und deutsche Liebeslieder.

Neben den Namen weniger bekannter Komponisten, wie z.B. **Hans Neusidler**, stehen so bedeutende Namen wie **Johann Walter** (er gab 1524 das erste evangelische Chorgesangbuch heraus und gründete 1526 die erste Kantorei und gilt daher als der „Urkantor“ der evangelischen Kirche), **Michael Praetorius**, **Giovanni Gastoldi** oder **Hans Leo Hassler**.

Stilsicher und packend musiziert und ebenso informativ wie unterhaltsam moderiert werden diese musikalischen Preziosen von:

Doris Steffan-Wagner · Sopran,

studierte zunächst 'Musik- und Bewegungserziehung' am Salzburger Orff-Institut mit Hauptfach Gesang, danach Gesangspädagogik an der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst MOZARTEUM. Gleichzeitig besuchte sie mehrere Meisterkurse für Gesang, sowie Kurse für barocke Aufführungspraxis. Seit 2005 wird ihre

Gesangsausbildung durch Unterricht gemäß der bipolaren Atemtypenlehre (Terlusologie®) erweitert, den sie bei *Brigitta Seidler-Winkler* erhält.

Als vielseitige Konzertsängerin bewegt sie sich stilsicher – sowohl in Gestaltung als auch in Stimmgebung – von der Musik des Mittelalters bis hin zu Haydn, Beethoven, Schubert, Schumann, Mendelssohn und Rossini, wobei ihr die Barockmusik sehr am Herzen liegt.

Neben Rundfunk- und Fernsehaufnahmen gab sie zahlreiche Konzerte, besonders im südlichen und westlichen Europa.

Martin Steffan · Tenor,

studierte zunächst Musikwissenschaften und Anglistik in Heidelberg, worauf ein Studium am Mozarteum Salzburg mit Hauptfach Gesang bei *Otto Rastbichler* folgte. Meisterkurse für Gesang, sowie Kurse für barocke Aufführungspraxis rundeten sein Studium ab. Seit dem Jahr 2006 wird seine Ausbildung durch Gesangunterricht gemäß der bipolaren Atemtypologie (Terlusologie®) bei *Brigitta Seidler-Winkler* erweitert.

Steffan ist ein gefragter und vielseitiger Konzertsänger, stilsicher in Gestaltung und Stimmgebung von der Musik des Mittelalters bis zur Romantik, mit besonderer Liebe zur Barockmusik. Dies schlägt sich in Auftritten im In- und Ausland nieder, u.a. bei namhaften Festivals, wie z.B. dem *Festival van Vlaanderen*, Brügge, dem *festival oudemuziek*, Utrecht, den *Tagen für Alte Musik Herne*, dem *Menuhin Festival Gstaad*, sowie dem *Progetto Martha Argerich* und den *Vesperali*, beide Lugano.

Rudolf Merkel · Lauten-Instrumente,

studierte zunächst Musiktherapie an der Fachhochschule Heidelberg und später Laute bei Johannes Vogt an der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Heidelberg-Mannheim. Rege Konzerttätigkeit mit verschiedenen Ensembles („Kairós“, „Lopodunum“ u.a.) und besonderes Interesse am Basso-Continuo-Spiel. Rundfunk-, Fernseh- und CD- Aufnahmen sowie Mitwirkung bei diversen Barockopern als Continuospieler, u.a. an den Theatern in Mainz, Wiesbaden, Darmstadt und Stuttgart.

Das Programm der CD!